



## Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden- Württemberg

📅 03.04.2019

KUNST UND KULTUR

# „spotlight“ 2019: Festival für Bewegtbildkommunikation

**Bereits zum fünften Mal findet in der Landeshauptstadt das Festival für Bewegtbildkommunikation „spotlight“ statt – in seiner nunmehr 22. Auflage. Der Kreativwettbewerb wird seit 1998 jährlich durchgeführt und gilt heute als das größte Werbefilmfestival im deutschsprachigen Raum. Die Besonderheit des Wettbewerbs liegt darin, dass die Profi- und Nachwuchsarbeiten unabhängig voneinander jeweils von einer hochkarätig besetzten Fachjury und dem Publikum bewertet werden. Darüber hinaus ist es der einzige baden-württembergische Wettbewerb, bei dem die Teilnehmer Punkte für das Kreativranking der Fachmagazine W&V und Handelsblatt sowie HORIZONT sammeln können. Dies macht die Beteiligung für Kreativunternehmen besonders attraktiv.**

Kunststaatssekretärin Petra Olschowski sagt: „Für die Werbe(film)branche bietet ‚spotlight‘ eine besonders attraktive Plattform. Neben dem Wettbewerb der neuesten Werbespots stehen hier die Begegnungen zwischen Profis und Nachwuchstalenten und der Austausch über die aktuellen Entwicklungen im Marketingbereich im Vordergrund. Gleichzeitig findet eine interdisziplinäre Vernetzung statt, die für die Bereiche Film, Animation, Technologietransfer und Wirtschaft eine entscheidende Rolle spielt. Diese Netzwerke sind für die erfolgreiche Weiterentwicklung dieser Branchen besonders kostbar.“

Dieses Jahr findet „spotlight“ zeitlich unabhängig von der Stuttgarter Trickfilmwoche statt, um mehr Aufmerksamkeit zu erreichen und in der Bevölkerung das Interesse für das Genre „Werbefilm“ noch stärker zu wecken. Gleichzeitig belegt „spotlight“ damit bundesweit die Poleposition der rankingrelevanten Festivals im Wettbewerb um die begehrten Awards und Rankingpunkte.

Oberbürgermeister Fritz Kuhn sagt: „Stuttgart ist mittlerweile ein renommierter Kreativstandort und bietet jedes Frühjahr eine ganze Bandbreite an Festivals an. ‚spotlight‘ bildet mit seinem Schwerpunkt auf Bewegtbildkommunikation in diesem Jahr den wunderbaren Anfang, gefolgt von der Trickfilmwoche rund um das Stuttgarter Trickfilm-Festival und die Konferenz für digitales Entertainment FMX. Die Strahlkraft des Festivals reicht weit über die Stadtgrenzen hinaus und ist inspirierender Nährboden der deutschsprachigen Kreativszene. Mit der Kategorie „Animation“ stärkt ‚spotlight‘ zudem den wachsenden Animationsstandort Stuttgart.“

Vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst wird das Festival schon seit 2003 begleitet und seither gemeinsam mit der MFG Medien- und Filmgesellschaft sowie der Landesanstalt für

Kommunikation gefördert. Der Stuttgarter Gemeinderat hat 2016 auf Initiative der städtischen Wirtschaftsförderung beschlossen, „spotlight“ ebenfalls finanziell zu unterstützen. Stadt und Land teilen sich damit die Förderung paritätisch – im gemeinsamen Bestreben, weitere Synergien in den Bereichen Werbung, Film und Animation zu erreichen.

Das „spotlight“-Programm zeigt an zwei Tagen die aktuellen Entwicklungen und Trends in der Bewegtbildkommunikation. Am 11. April kann das Publikum bei einer Abendveranstaltung im Hospitalhof live über die besten Werbespots des vergangenen Jahres aus TV, Kino und Web abstimmen. Beim „spotlight Forum“ am 12. April geben Kreative aus Berlin und Hamburg Einblicke in ihre aktuellen Projekte. Höhepunkt und Abschluss des Festivals bildet die „spotlight Award Gala“ am Abend des 12. April im Hospitalhof Stuttgart, die von Oberbürgermeister Fritz Kuhn eröffnet wird. Hier stimmt das Publikum live über die Platzierung der Finalisten ab. Anschließend werden in festlicher Atmosphäre die Preise für die besten Werbefilme und weitere Formate der Bewegtbildkommunikation im deutschsprachigen Raum vergeben.

Ines Aufrecht, Leiterin der städtischen Wirtschaftsförderung, sagt: „Die Wirtschaftsförderung sieht in der Möglichkeit für Unternehmen, sich zu vernetzen, um für eine der zukunftssträchtesten Kreativbranchen Stuttgarts Aufträge zu generieren, eine der großen Stärken des ‚spotlight‘-Konzepts. Auch ist es jedes Mal wieder spannend, am Gala Abend die besten Werbefilme des vergangenen Jahres präsentiert zu bekommen und als Publikum mitprämiert zu dürfen. Wir freuen uns, dieses gewinnbringende Festival am Standort halten und unterstützen zu können.“

Verantwortlich für das Programm sind die Festivalleiter Peter Frey und Michael Preiswerk. Alle Informationen zu den Veranstaltungen, Anmeldung beziehungsweise Kartenkauf unter [www.spotlight-festival.de](http://www.spotlight-festival.de).

**Link dieser Seite:**

<https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/spotlight-2019-festival-fuer-bewegtbeeldkommunikation>